Heidelberg Materials

HeidelbergCement AG · Oberklamweg 2-4 · 69181 Leimen

Heidelberg Materials AG
Global R&D
Oberklamweg 2-4
69181 Leimen
Germany
Phone +49-6221-481-13815
Fax +49-6221-481-33107
info@heidelbergcement.com

Prüfzeugnis

über die Untersuchung gemäß Regelwerk DVGW, Technische Regeln, Arbeitsblatt W 347 (inkl. W 270)* „hygienische Anforderungen an zementgebundene Werkstoffe im Trinkwasserbereich – Prüfung und Bewertung"

Antragsteller **Prüfstelle**	HeidelbergCement AG, Lengfurt HeidelbergCement AG Technology Center Oberklamweg 2-4 69168 Leimen
Prüfmaterial (Produktbezeichnung)	Zement ***CEM II/B-M (S-LL) 42,5 N (az)*** **(Werk Lengfurt)**
Materialbeschreibung	Zement für die Bestimmung der Absolutgehalte (As, Cd, Cr, Ni und Pb) mittels ICP Normmörtel, hergestellt unter Verwendung von 450 g Zement, 1350 g Normsand und 225 g Wasser.
Einsatzbereich	Anwendungsbereich I: Zementmörtelauskleidungen für Guss- und Stahlrohre Anwendungsbereich II: Betonrohre, Betonbehälter, Zementmörtel für Behälterauskleidungen Anwendungsbereich III: Fließkleber, Fugenmörtel, Mörtelauskleidungen für Formstücke, Rohwasserrohre und Reparaturmörtel Anwendungsbereich IV: Bauteile in Trinkwasserschutzzonen
Prüfkörper	Mörtelplatten der Abmessungen (in cm) 25 x 25 x 1 (für Prüfung nach Arbeitsblatt W 270) bzw. Mörtelprismen (4 x 4 x 16 cm)
Herstellung	Die Prüfkörper wurden nach Arbeitsblatt W 347 in Anlehnung an DIN EN 196 Teil 1 in mit PE-Folie ausgelegter Schalung hergestellt. Nach der Herstellung wurden die Prüfkörper 24 h bei einer Luftfeuchte von > 90 % und anschließend bis zum 20. Tag in Leitungswasser gelagert. Die folgenden 8 Tage dienten gleichzeitig der Vorbehandlung.

* DVGW Arbeitsblätter W 347 (Ausgabe 05/2006) und W 270 (Ausgabe 02/2007)

Dieses Ergebnis bezieht sich ausschließlich auf die getestete Prüfkörperzusammensetzung. Eine Haftung ist, soweit gesetzlich zulässig, ausgeschlossen. Dies gilt auch gegenüber Dritten, an die der Bericht weitergeleitet wurde. Eine auszugsweise Vervielfältigung dieses Prüfzeugnisses bedarf der Genehmigung des Prüflabors.

Vorsitzender des Aufsichtsrats
Dr. Bernd Scheifele

Vorstand
Dr. Dominik von Achten (Vorsitzender), René Aldach, Dr Katharina Beumelburg, Roberto Callieri, Axel Conrads, Hakan Gurdal, Dennis Lentz, Jon Morrish, Chris Ward

Heidelberg Materials AG
Sitz der Gesellschaft:
Heidelberg
Eingetragen beim Registergericht
Mannheim
HRB Nr. 330082

Bankverbindung
Commerzbank Heidelberg
IBAN: DE97 6724 0039 0191 3003 00
BIC: COBADEFF672

Prüfkörpervorbehandlung laut Arbeitsblatt W 347 bzw. W 270
Untersuchungszeitraum: Start: September 2019, Ende: Januar 2020

Prüfbedingungen

Die Prüfung erfolgte gemäß des DVGW Arbeitsblatts W 347 inkl. W 270*. Einzelheiten zur Versuchsanordnung und den genauen Prüfbedingungen sind diesen Arbeitsblättern zu entnehmen.

Ergebnisse

Prüfung der äußeren Beschaffenheit	bestanden
Abgabe organischer Verbindungen (TOC):	Grenzwert weit unterschritten
Migrationsversuche:	nicht notwendig Diese Untersuchung entfällt, da die Grenzwerte der Absolutgehalte für Arsen, Cadmium, Chrom, Blei und Nickel nach DVGW W 347 deutlich unterschritten wurden.
Mikrobiologische Anforderungen (W270):	Die Anforderungen des Arbeitsblattes W 270 wurden erfüllt.

Bewertung

Aufgrund der Ergebnisse ist der getestete Zementmörtel unter Verwendung des eingesetzten ***CEM II/B-M (S-LL) 42,5 N (az)*** aus dem **Werk Lengfurt** zum Einsatz im Trinkwasser (Anwendungsbereiche I, II, III und IV lt. DVGW Arbeitsblatt W 347 inkl DVGW Arbeitsblatt W 270*) geeignet. Bei Abweichungen von der Zusammensetzung sind die Prüfungen erneut durchzuführen.

Die Gültigkeit dieses Prüfzeugnisses beginnt mit dem Ausstellungsdatum und endet bei unveränderter Produktzusammensetzung am 04.02.2025

Leimen, 05.02.2020

(Dr. Dominik Nied) (Emanuela Nitescu)

NACHTRAG - Verlängerung der Gültigkeitsdauer

Mit dem Schreiben vom 13.01.2025 bestätigt das Werk Lengfurt rechtsverbindlich, dass das Herstellerwerk an der Zusammensetzung und am Herstellverfahren des o.g. Zements, Typ ***CEM II/B- M (S-LL) 42,5 N (az)*** seit der Durchführung der DVGW-Prüfung (Prüfzeitraum: September 2019 bis Januar 2020) keine Änderungen vorgenommen hat. Dadurch verlängert sich die Gültigkeitsdauer dieses Prüfzeugnisses bis **03.02.2030**

Leimen den 03.02.2025

Heidelberg Materials AG
Global Research & Development
Oberklamweg 2-4 • 69181 Leimen • Germany
Phone +49-6221-481-13877 • Fax +49-6221-481-33107

(Dr. Patrick Ullrich) (Emanuela Nitescu)

* DVGW Arbeitsblätter W 347 (Ausgabe 05/2006) und W 270 (Ausgabe 02/2007)

Dieses Ergebnis bezieht sich ausschließlich auf die getestete Prüfkörperzusammensetzung. Eine Haftung ist, soweit gesetzlich zulässig, ausgeschlossen. Dies gilt auch gegenüber Dritten, an die der Bericht weitergeleitet wurde. Eine auszugsweise Vervielfältigung dieses Prüfzeugnisses bedarf der Genehmigung des Prüflabors.

Vorsitzender des Aufsichtsrats
Dr. Bernd Scheifele

Vorstand
Dr. Dominik von Achten (Vorsitzender), René Aldach, Dr Katharina Beumelburg, Roberto Callieri, Axel Conrads, Hakan Gurdal, Dennis Lentz, Jon Morrish, Chris Ward

Heidelberg Materials AG
Sitz der Gesellschaft: Heidelberg
Eingetragen beim Registergericht Mannheim
HRB Nr. 330082

Bankverbindung
Commerzbank Heidelberg
IBAN: DE97 6724 0039 0191 3003 00
BIC: COBADEFF672